

## TREC C + E in Wagendorf/NÖ

Alle Reiter freuten sich nach coronabedingten Verschiebungen am Sonntag, den 11. Juli 2021 am TREC E und C in Sieghartskirchen bei Tulln, NÖ teilnehmen zu können. Der Wettergott meinte es gut, es war kühler und windiger als zuvor und der angekündigte Regen blieb aus – perfektes



Reitwetter.

Die gut 19km lange Orientierungsstrecke war abwechslungsreich, an der Tulln entlang, zwischen Feldern, durch eine verschlafene Kellergasse und ein steiles Waldstück. Im Wald war auch prompt ein Tor versteckt. Der weiße Hund der Torwartin war ja eigentlich auffällig, doch er saß so unbeweglich in einer Mulde, dass ich mich noch über den weggeworfenen „Plastikkübel“ ärgerte.



Um gut durch das 2. Tor zu kommen, musste man genau in die Karte schauen (und hoffen, dass man richtig gezeichnet hatte). Da kam es drauf an, ob ein kleines Rinnsal links oder rechts des Weges zu finden sein sollte. Danach folgte ein herrlich langer Wiesenweg und ich konnte mir einen Galopp nicht verkneifen – prompt war ich zu schnell im Kontrollpunkt, der knapp dahinter kam.



Nur ein Drittel der Reiter schaffte es ohne 30er ins Ziel.

Die PTV war sehr schön auf ein Wiese angeordnet. Gang, Labyrinth, Tor, Unbeweglichkeit zeigten, wo die Newcomer waren und welche Pferde dies schon kannten. Vor allem die oberösterreichischen jugendlichen Starter meisterten Slalom und

einhandige Acht im Galopp im Bravour.

Wir alle danken Michaela Res und ihrem Team für die Organisation dieser tollen Veranstaltung!

Claudia Schwendimann/Tchapo

